Image not found or type unknown

Die Psychokrieger aus Camp Sharpe - Florian Taussig

Projekt

Beschreibung

Die in diesem Buch biografisch, aber auch kulturwissenschaftlich untersuchte „weiße“ Kampfpropaganda von Österreichern in US-Uniform stellt ein faszinierendes Stück Exil- und Kommunikationsgeschichte dar. Als Vertreter des anderen Österreich leisteten die wendigen Mediensoldaten aus Camp Sharpe, darunter auch weniger prominente Vertreter wie der jüdische Verhörexperte und Lautsprecherpropagandist Emanuel Rapoport, geistigen Widerstand von außen gegen Hitler-Deutschland. Neben prominenten Exilanten wie Habe gehörten auch hierzulande völlig unbekannte Namen wie Hans Adler (Flugblattschreiber) oder Walter Glas (Verhörexperte der US-Propagandaaufklärung) zu dieser bemerkenswerten Personengruppe. Der vorliegende, auf einem mehrjährigen Forschungsprojekt zu den „Ritchie Boys“ beruhende Band leistet nicht nur einen ebenso tiefschürfenden wie flüssig zu lesenden Beitrag zur Aufarbeitung eines bisher kaum bekannten Abschnitts der österreichischen Exil-, Widerstands- und Propagandageschichte. Er versucht auch, die Biografien von dutzenden Menschen, die aus Österreich vertrieben worden sind, ins historische und kulturelle Gedächtnis unseres Landes einzuschreiben.

AntragstellerInnen

Böhlau Verlag

Website

http://www.boehlau-verlag.com/

Standort

Österreich | auf Landkarte anzeigen

Beschluss

15.05.2020

Kategorie

Buch

Schwerpunkt

Gedenken / Erinnern

Fördermittel

Nationalfonds-Budget

Hinweis

Inhalt und Beschreibung der Projekte basieren grundsätzlich auf Angaben der jeweiligen AntragstellerInnen. Diese werden vom Nationalfonds für die Veröffentlichung auf der Website redigiert und anschließend ins Englische übersetzt. Trotz sorgfältiger Prüfung kann keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten übernommen werden.